Antrag

an den Stadtparteitag der Münchner Grünen am 08. Mai.

Initiator*innen: Stadtvorstand (beschlossen am: 14.02.2022)

Titel: Verfahrensvorschlag für die Wahl des neuen

Präsidiums

Antragstext

- Der Stadtparteitag von Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband München-Stadt möge
- beschließen:
- Die in §6, Abs. 7 der <u>Satzung</u> enthaltenen Regelungen zum dauerhaften Präsidium
- werden wie folgt umgesetzt:
- Die zwölf gewählten Mitglieder des Präsidiums werden von der digitalen
- 6 Hauptversammlung für ein Jahr bestimmt. Dabei findet eine digitale Vorauswahl
- statt, die mittels einer schriftlichen Urnenwahl bestätigt wird. Sechs der
- 8 Mitglieder des Präsidium werden vom Stadtvorstand vorgeschlagen, sechs weitere
- 9 Mitglieder werden in einem offenen Bewerbungsverfahren vom Stadtparteitag
- gewählt. Der Vorschlag des Stadtvorstands ist dabei mindestquotiert, enthält -
- wie in der Satzung vorgesehen eine*n Vertreter*in der Grünen Jugend München
- und ist auf den Vielfaltsaspekt hin geprüft.
- Der Vorschlag des Stadtvorstands wird dabei in einem Wahlgang auf digitalem Wege
- abgestimmt. Die Präsidiumsmitglieder sind gewählt, wenn die absolute Mehrheit
- der Stimmen auf den Vorschlag entfällt. Die vom Vorstand vorgeschlagenen und
- dann gewählten Mitglieder des Präsidiums übernehmen die Durchführung der
- Versammlung, die sie gewählt hat.

- Die weiteren sechs Präsidiumsmitglieder sind in digitaler Blockwahl getrennt
- nach drei Frauen- und drei offenen Plätzen zu wählen. §1, Abs. 2 f. der
- Wahlordnung gelten. Es sind so viele Stimmen zu vergeben, wie Plätze zu besetzen
- sind. Jede*r Bewerber*in erhält 3 Minuten Zeit zur Vorstellung, Fragen sind
- dabei keine vorgesehen.
- Die Bestätigung der digitalen Vorwahl findet mittels Urnenwahl statt. Näheres
- regelt die Wahlordnung für die ergänzende Urnenwahl zur digitalen
- Hauptversammlung.